

## Offener Brief

Licht ins Dunkel bringen & den Frieden erringen, steht im masterplan, ganz am Anfang und den Totschweiger-Hofbericherstattern ordentlich auf die Füße zu treten. Das kann man nachlesen. Aber bisher hat kein einziger Journalist an irgendwas Interesse gezeigt, was jedem aufzeigt, wie Ihr eure Arbeit macht. Als ich mich früher dazu entschlossen habe einen schriftlichen masterplan auszuarbeiten, wusste ich noch nicht, wie umfangreich man einen solchen gestalten kann. Das war ganz schön viel zu denken und zu schreiben, abzuändern, zu optimieren .... . Aber er steht mir jetzt zur Umsetzung zur Verfügung. Wäre ja schade die ganze Arbeit umsonst gemacht zu haben und nicht den Weltfrieden herzustellen. Wenn Ihnen meine Friedienstiftung auf die Nerven gehen sollte, denken Sie am besten nochmals darüber nach, WIE Sie drauf sind. OK? Ich muss da durch, Sie haben praktisch keine Arbeit und können mir zusehen wie ich mich für die Menschheit abstrample. Sie hätten eine gesetzliche und ethische Verpflichtung die Wahrheit, den Frieden und für Völkerverständigung AKTIV zu unterstützen bzw. dafür einzutreten machen das nicht, sondern verhalten sich im Gegenteil bzw. im Gegensatz zu ihren Verpflichtungen.

## Die 10 Prinzipien der Kriegspropaganda

- 1 Wir wollen den Krieg nicht.
- 2 Das gegnerische Lager trägt die alleinige Verantwortung für den Krieg.
- 3 Der Führer des Gegners hat dämonische Züge („der Bösewicht vom Dienst“).
- 4 Wir kämpfen für eine gute Sache.
- 5 Der Gegner kämpft mit verbotenen Waffen.
- 6 Der Gegner begeht mit Absicht Grausamkeiten, bei uns handelt es sich um Irrtümer aus Versehen.
- 7 Unsere Verluste sind gering, die des Gegners enorm.
- 8 Angesehene Persönlichkeiten, Wissenschaftler, Künstler und Intellektuelle unterstützen unsere Sache.
- 9 Unsere Mission ist heilig.
- 10 Wer unsere Berichterstattung in Zweifel zieht, steht auf der Seite des Gegners und ist ein Verräter.

Quelle: Morelli, Anne : Die Prinzipien der Kriegspropaganda, Springe 2021<sup>1</sup>, S. 5

DANIELE  
GANSE

Was Sie denken, weil die Wahrheit es nicht geschafft hat bisher den Weltfrieden herzustellen, glauben Sie jetzt, dass ich mit einer Gotteslüge dies jetzt versuche? Ihren Glauben in allen Ehren, aber Sie kennen mich wirklich nicht und befinden sich erneut auf dem Holzweg.

-----  
Sie kommen jetzt daher und glauben, dass ist sicher auch nur eine Schutzbehauptung und weitere Lüge, um den masterplan zur Erreichung des Weltfriedens nicht zu gefährden? Ich habe jetzt einfach keinen Bock mehr, mich immer und immer wieder wiederholen zu müssen. Können Sie mir das wenigstens glauben?

Aus dem friedliebenden Widerstand, ihr göttlicher Klaus